



**Präsidentin der Europäischen Kommission**  
**Dr. Ursula von der Leyen**

**DR. MED. PETER LIESE**  
Member of the European Parliament  
Coordinator (Spokesperson) of the EPP Group in  
the Committee on the Environment, Public Health  
and Food Safety  
Chairman of the CDU-NRW European Group

Rue Wiertz  
ASP 15 E 218  
B-1047 Brussels  
Tel.:0032 2 28 47981  
[peter.liese@europarl.europa.eu](mailto:peter.liese@europarl.europa.eu)  
[www.peter-liese.de](http://www.peter-liese.de)



Kopie

Björn Seibert  
Kabinetttchef der Präsidentin von der Leyen

Michael Hager  
Kabinetttchef des Vizepräsidenten Dombrovskis

Peter Müller  
Kommunikationsberater der Präsidentin von der Leyen

via E-mail

Brüssel im Mai 2023

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

heute wenden wir uns mit einem Thema an Sie, was auf den ersten Blick nicht gravierend erscheint, für viele Hunderttausende von Menschen aber wichtig ist und bei falscher Handhabung auch die Akzeptanz der europäischen Politik schwächen kann. Es geht um den anstehenden Vorschlag der Europäischen Kommission für die Beschränkung von bleihaltiger Munition.

Die Europäische Chemikalienagentur ECHA schlägt in ihrem Beschränkungs-vorschlag ein grundsätzliches Verbot der Verwendung von bleihaltiger Munition für das Sportschießen im Freien und für die Jagd vor. Ausnahmen für traditionelle Veranstaltungen, wie das Vogelschießen, sind nicht vorgesehen. Der Entwurf sieht eine Ausnahmeregelung für Schießsport-Anlagen unter bestimmten Bedingungen vor.

Wir bitten Sie, die Anliegen der Sportschützinnen, Sportschützen, Jägerinnen und Jäger in dieser Frage sorgfältig und wohlwollend zu prüfen. Besonders wichtig erscheint uns aber eine großzügige Ausnahme für das Vogelschießen. Wie Sie wissen, ist diese Tradition in Deutschland sehr stark verbreitet - es ist aber bei weitem kein deutsches Problem. Die Europäische Gemeinschaft Historischer Schützen ist in den

Benelux Staaten, in Italien, Österreich, Polen und vielen anderen Ländern vertreten. In Deutschland ist das Schützenwesen zudem anerkanntes Kulturerbe.

Falls es keine großzügige Ausnahme vom Verwendungsverbot für bleihaltige Munition gibt, kann das das Aus für das Vogelschießen in Zehntausenden von Schützenvereinen in ganz Europa bedeuten. Die Umrüstung der Schießstände, neue Waffen und alternative Materialien würden die Vereine vor hohe Kosten stellen. Durch die Corona-Pandemie und andere aktuelle Entwicklungen ist die wirtschaftliche Basis vieler Vereine ohnehin geschwächt. Der Vorteil für die menschliche Gesundheit und Umwelt wäre dagegen kaum messbar, weil es bereits Vorsichtsmaßnahmen gibt und das Vogelschießen ja in der Regel nur einmal im Jahr stattfindet.

Daher möchten wir Sie eindringlich bitten, dass Sie sich für eine großzügige Ausnahme im Fall von historischen Traditionsschützenvereinen einsetzen. Ein Verbot würde immens hohe Investitionen in die Umrüstung der Schießstätten bedeuten.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Liese, MdEP

Christian Haase, MdB  
Carsten Linnemann, MdB  
Volkmar Klein, MdB  
Friedrich Merz, MdB  
Florian Müller, MdB  
Hans-Jürgen Thies, MdB  
Paul Ziemiak, MdB